

Macht der Worte

Marco van der Velde

Text:

Sprüche 18

21 Worte haben Macht über Leben und Tod, und wer achtsam mit ihnen umgeht, kann ihre guten Früchte genießen.

Sprüche 29

20 Hast du einmal einen Mann beobachtet, der voreilig etwas Unbedachtes sagt? Es besteht eher noch Hoffnung für einen Dummkopf als für ihn!

Jakobus 1

5 Wenn es aber einem von euch an Weisheit fehlt, bitte er Gott darum, und sie wird ihm gegeben werden; denn Gott gibt allen gern und macht dem, der ihn bittet, keine Vorhaltungen.

Nehemia 2

4 Da fragte mich der König: »Worum bittest du?« Ich flehte zum Gott des Himmels, 5 dann sagte ich...

Sprüche 17

28 Sogar einen Dummkopf kann man für weise halten, wenn er schweigt, er wirkt verständig, solange er den Mund hält.

Sprüche 26

17 Sich in einen Streit einzumischen, der einen nichts angeht, ist genauso riskant, wie einen vorbeilaufenden Hund an den Ohren zu packen.

Sprüche 27

6 Ein Freund meint es ehrlich, auch wenn er einem wehtut, aber die überschwänglichen Küsse eines Feindes sind verlogen.

Sprüche 25

12 Wie ein goldener Ring und Schmuck aus feinem Gold, so ist eine weise Ermahnung für den, der ein offenes Ohr dafür hat.

Sprüche 26

28 Eine falsche Zunge hasst ihre Opfer, / und ein schmeichelnder Mund bringt einen zu Fall.

Sprüche 18

8 Die Worte des Verleumders sind wie Leckerbissen; / man verschlingt sie mit großem Appetit.

Sprüche11

12 Wer über andere lästert, hat keinen Verstand, / doch ein Verständiger hält seinen Mund.